

Berlin, 1. Januar 2012

Presseinformation

Amtsantritt des neuen BFB-Präsidiums

Zum Jahreswechsel hat das neue Präsidium des Bundesverbandes der Freien Berufe sein Amt angetreten. An die Spitze des BFB-Organigramms aufgerückt ist der bisherige Vizepräsident und jetzige Präsident Dr. med. dent. Dr. Rolf Koschorrek. Er führt den Verband für die vierjährige Amtsperiode als Team gemeinsam mit zwei Vizepräsidentinnen und sechs Vizepräsidenten. Die Wahlen zum Präsidium 2012-2016 fanden im Zuge der BFB-Mitgliederversammlung Mitte November 2011 in Berlin statt.

Der 55-jährige Zahnarzt aus Bad Bramstedt ist seit 2005 direkt gewählter Abgeordneter des Deutschen Bundestages und seit September 2009 Beisitzer im Vorstand der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Der Zahnarzt ist Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Gesundheitsausschuss des Deutschen Bundestages, stellvertretendes Mitglied im Bundestagsausschuss für Bildung, Forschung, Technologiefolgenabschätzung und im Verteidigungsausschuss. Er ist im Vorstand des Parlamentskreises Mittelstand (PKM) der Unionsbundestagsfraktion und seit 2006 Vorsitzender der Gesundheitskommission der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung der CDU/CSU (MIT). 2008 wurde er als Mitglied in den Bundesfachausschuss „Arbeit und Soziales, Gesundheitspolitik“ der CDU Deutschlands berufen und ist Mitglied der AG Zukunft des Gesundheitswesens, einem parteiübergreifenden Diskussionsforum.

Neue Vizepräsidentinnen in der Führungsriege sind die Ärztin Dr. med. Martina Wenker aus Hildesheim und StB/vBP Ute Mascher aus Hamburg. Dr. Wenker, die Vizepräsidentin der Bundesärztekammer und Präsidentin der Ärztekammer Niedersachsen ist, ist zudem BFB-Schatzmeisterin. Mascher vertritt die Landesverbände der Freien Berufe im BFB-Präsidium. Sie ist Vorsitzende des Verbandes Freier Berufe in der Freien und Hansestadt Hamburg, Präsidentin des Steuerberaterverbandes Hamburg, Vizepräsidentin des Deutschen Steuerberaterinstituts sowie Vorstandsmitglied des Deutschen Steuerberaterverbandes.

Das Team wird komplettiert durch sechs Vizepräsidenten. Diese sind Bauingenieur Dr.-Ing. Volker Cornelius, Präsident des Verbandes Beratender Ingenieure, aus Darmstadt, Rechtsanwalt Dr. Fritz-Eckehard Kempter, Präsident des Verbandes der Freien Berufe in

Bayern und Vizepräsident der Rechtsanwaltskammer München, Unternehmensberater Dr. rer. pol. Lutz Mackebrandt aus Berlin, Mitglied des Präsidiums des Bundesverbandes Deutscher Unternehmensberater, Rechtsanwalt und Notar Ulrich Schellenberg, Vorsitzender des Berliner Anwaltsvereins, Apotheker Dipl.-Pharm. Friedemann Schmidt aus Leipzig, Vizepräsident der ABDA - Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände und Präsident der Sächsischen Apothekerkammer und Steuerberater Dipl.-Volksw. StB/vBP Edgar Wilk aus Mainz, Präsidiumsmitglied der Bundessteuerberaterkammer, Präsident der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz und Präsident des Landesverbandes der Freien Berufe Rheinland-Pfalz.

Der BFB als Spitzenorganisation der freiberuflichen Kammern und Verbände vertritt die Interessen der über eine Million selbstständigen Freiberufler. Diese beschäftigen über drei Millionen Mitarbeiter - darunter ca. 128 Tausend Auszubildende. Gemeinsam mit ihren Mitarbeitern erarbeiten Freiberufler 10,1 Prozent des Bruttoinlandsproduktes und erwirtschaften so jeden zehnten Euro.

verantwortlich:
Petra Kleining
Pressesprecherin
Reinhardtstr. 34
10117 Berlin

Mobil: 0177-4265861
Telefon: 030-284444-39
Telefax: 030-284444-78
petra.kleining@freie-berufe.de